

SHAPESHIFTING UFOs

Ufos, Wesen & Co

Eingetragen von:

Geschrieben am: 09.12.2007 05:16:30

Kein Zweifel..UFOs sind unheimlich. Die Tatsache, dass sie Ã¼blicherweise lautlos am Himmel umhertanzen ist schon seltsam genug...

"Noch seltsamer ist, dass so viele der solide scheinenden UFOs jedoch ihre GrÃ¶Ãe und Form verÃ¤ndern kÃ¶nnen. Dieser Umstand kann selbst hartgesottene Ufoforscher verrÃ¼ckt machenâ€œ so beginnt Tim Swartz seinen Artikel Ã¼ber formverÃ¤ndernde ("shapeshifting") Ufos.

Swartz, Indianer, TV Produzent und Emmy Award Gewinner, schrieb u.a. "The Lost Journals of Nikola Tesla", "Secret Black Projects", "Evil Agenda of the Secret Government", "Time Travel: A How-To-Guide", "Teleportation: From Star Trek to Tesla", "Strange and Unexplainable Deaths", und zuletzt: "Richard Shaver-Reality of the Inner Earth". Seine Artikel erscheinen in UFO u. Mystery Magazinen.

Eines der grÃ¶Ãten RÃ¤tsel um die UFOs ist die Frage, wieso etwas, das so echt und massiv aussieht, sich beliebig auflÃ¶sen und neu zusammensetzen kann - falls es das ist, was shapeshifting Ufos tun. Dieses FÃ¤higkeit lÃ¤sst einen an der wahren, realen Natur der Ufos zweifeln. Handelt es sich bei UFOs vielleicht doch nur um missinterpretierte, natÃ¼rliche VorfÃ¤lle?

Hard-Core-Skeptiker scheitern, wenn es darum geht, Tausende von Berichten von formverÃ¤ndernden UFO Sichtungen zu berÃ¼cksichtigen. Die Sichtungsmeldung eines unheimlichen, fliegenden Objektes, das es vermag, sein Aussehen zu verÃ¤ndern, kÃ¶nnte gem. Swartz z.B. eine gute MÃ¶glichkeit sein, eine echte Sichtung von einer vorgetÃ¤uschten zu unterscheiden - wobei ich (Corinna) mich frage, wieso es nicht ebenso mÃ¶glich sein sollte, die Sichtung eines shapeshifting UFOs vorzutÃ¤uschen - und ebenso ist es wohl auch mÃ¶glich ein nicht formverÃ¤nderndes UFO tatsÃ¤chlich zu sehen.

Ufos werden in allen nur denkbaren GrÃ¶Ãen und Formen gesehen - diskfÃ¶rmig, oval, zigarrenfÃ¶rmig, kugelfÃ¶rmig, dreieckig... - sie kÃ¶nnen plÃ¶tzlich "erscheinenâ€œ und sich ebenso plÃ¶tzlich wieder "auflÃ¶senâ€œ, um nicht selten an anderer Stelle wieder genauso plÃ¶tzlich aufzutauchen. Sie kÃ¶nnen sich teilen, vervielfachen, und wieder vereinen. Ewig lang wurde darÃ¼ber diskutiert und denjenigen, die eine bestimmte Vorstellung von UFOs haben, fehlt es nie an Argumenten gegen solche UFOs, die nicht in ihr UFO Bild passen. Wenn man aber alle berichteten shapeshifting UFOs ernsthaft berÃ¼cksichtigt, dann ist die Mannigfaltigkeit gesehener UFOformen nicht mehr so schwer zu erklÃ¤ren...

Am 29. Juni 1954 bemerkte die Crew eines Flugzeuges auf dem Flug von New York nach London gegen 21.00 Uhr in etwa fÃ¼nf Meilen Entfernung ein westlich vom Flugzeug befindliches Objekt. Als sie etwas nÃ¤her herankamen, erkannte die Besatzung, dass es sich um ein langes, birnenfÃ¶rmiges Raumschiff handelte, das mit sechs kleineren Objekten in Formation flog.

Gegen die Sonne wirkten die Objekte dunkel und die kleineren UFOs wechselten ständig ihre Position. Das große UFO wechselte von Birnenform zu Kopfhörerverform, zu Pfeilform. Es war jedes Mal klar und gut zu sehen und besaß klar definierbare Kanten. Die kleinen UFOs gesellten sich schließlich alle in eine Reihe und verschmolzen dann mit dem größeren Objekt.

Das große UFO schrumpfte daraufhin zusammen. Wie der Kapitän später bemerkte, hatte es sich offenbar nicht um materielle Fluggeräte gehandelt, so wie wir sie kennen würden. Sie waren schwarz und wirkten zweifellos "solide", dennoch waren sie es anscheinend nicht.

In einem anderen Fall hatte ein Pastor, der am 8. Juni 2002 mit seiner Familie im Westen der USA unterwegs war, von einem silbernen Aluminium-Objekt berichtet. Das Flugzeuggroße UFO flog über den Bergen und besaß die Form einer Schachtel. Als der Pastor für eine Sekunde wegsah, um die Familie zum Hinsehen zu bewegen, musste es sich in eine rundliche Form verändert haben. Das UFO flog gemächlich herum, und war irgendwann aus der Sicht der Zeugen geraten.

Am 5. Juni 2005 stoppte ein Autofahrer in Niles, Ohio, auf der Route 422 an einer roten Ampel und entdeckte ein zigarrenförmiges, silberfarbenes, metallisch wirkendes UFO am klaren, blauen Himmel vor sich. Nach sechs bis sieben Sekunden schien das Ding seine Form in einen Bumerang zu verändern, indem es die Enden "zusammenbog". Die Enden begannen zu verschwimmen, die Struktur begann zu wabern, und langsam löste sich das Objekt vor den Augen des Zeugen in nichts auf.

1994 war ein strange UFO von der sog. "Area 51" in Nevada aus gefilmt worden. Irgendein Angestellter soll die Aufnahme 'rausgeschmuggelt haben. Obwohl die Aufnahme mit einer sehr guten Kamera gemacht wurde, sieht das Objekt darauf verschwommen und verfranst aus. Dieses sei - so Swartz - beinahe ähnlich für UFO Aufnahmen. Die Aufnahme sei ein exzellentes Beispiel für ein "echtes", aufgenommenes UFO. Das Objekt auf den Video fliegt sorglos am klaren Himmel herum, als wäre es "ihm" egal, beobachtet zu werden.

Es scheint außerdem ständig sein Aussehen zu wechseln. Zunächst erscheint es diskförmig, dann sieht es aus wie ein Flugzeug mit kurzen, dicken Tragflächen, und dann wird es zu drei Kugeln. Es wirkt immer wie von Nebel umgeben, gerade soviel, dass man es nicht exakt erkennen kann. Das Objekt besitzt eine schwarze, verzerrte Region, die sich ebenfalls zu verändern scheint. Was kann das sein - ein Objekt, das seine Form verändert, und deshalb so gar nicht solide wirkt?

Physiker spekulierten, dass es sich bei den veränderlichen Ansichten innerhalb UFOsichtungen um eine Art "Energie" handeln könnte, die von einer Dimensionsreise verursacht werden könnte, bzw. für eine solche erforderlich ist. Bei Fluggeräten, die sichtbar ihre Form wechseln, wird es sich nicht um Raumschiffe handeln, sondern möglicherweise Schnittflächen von vierdimensionalen Objekten, die in einen dreidimensionalen Raum eindringen. Die Bewegungen würden dann den Anschein von Veränderung hervorrufen.

Wenn zum Beispiel ein dreidimensionaler Ball in eine zweidimensionale Ebene 'eindringen' würde, könnte er nur als runde Fläche wahrgenommen werden. Die Größe der runden Fläche würde davon abhängen, wo in der Kugel die Schnittfläche liegen würde.

Ende der 70er Jahre arbeiteten Alan Holt und David Froening an einer Ausweitung Einsteins Einheitlicher Feldtheorie unter Einbeziehung eines "field propulsion crafts" (Feldangetriebenes

Schiff), wie sie es nannten. Das Raumschiff wÄ¼rde Farbe und Form wechseln, wenn es verschiedene Flug-Ebenen erreichen wÄ¼rde

GerÄ¼chten innerhalb der UFO Szene zufolge sollen einige moderne Flugzeuge nach dem Beispiel auÄ¼rirdischer Raumschiffe gebaut worden sein. Wie es auf 'LiveScience.com' geheiÄ¼t haben soll, versuche die NASA zusammen mit Ingenieuren des Verteidigungsministeriums ein Flugzeug aus einem neuen, flexiblen Metall zu entwickeln, das sich wÄ¼hrend des Fluges durch Knicken oder Biegen in neue Formen verwandeln kann. In der Entwicklung neuer Metalllegierungen habe es erstaunliche Fortschritte von bemerkenswertem AusmaÄ¼ gegeben. Neue Metalle sollen unter Einfluss von ElektrizitÄ¼t oder Magnetismus ihre Form verÄ¼ndern.

Man bezeichne sie als "Compact Hybrid Actuators Alloys" ("Raumsparende Misch-Antriebs-Legierungen"), die eine fortgeschrittene Nano-Technologie einbeziehen und die FÄ¼higkeit besitzen, die Vielseitigkeit und Dynamik lebender Systeme nachzuahmen.

Die Liste der potentiellen Anwendungsgebiete scheint endlos und das US MilitÄ¼r wÄ¼rde das Geld fÄ¼r sÄ¼mtliche diesbezÄ¼gliche Forschungsprogramme zur VerfÄ¼gung stellen. Flexible, lebend wirkende TragflÄ¼chen, - bewegliche Bomber, - und SchwÄ¼rme von kleinen, unbemannten Flugobjekten sind nur drei der Punkte von der Wunschliste.

Col. Philip J. Corso beschrieb in seinem Buch "The day after Roswell" seine persÄ¼nliche Erfahrung mit der Untersuchung eines merkwÄ¼rdigen Materials, das von einer in 1947 in Roswell, New Mexiko abgestÄ¼rzten Untertasse stammen soll. Am Artefakt - das sich selbst zu "entfalten" vermochte - befand sich ein grausilbernes, folienartiges Muster aus Gewebe. Es war eine metallische, zÄ¼he Faser, die sich nicht anschneiden lieÄ¼t. Es handelte sich offenbar um eine Kombination aus Metall und Gewebe, - ein Gewebe, das mit Metallfasern durchzogen war, und das die Erscheinung und Geschmeidigkeit von Stoff und gleichzeitig die StÄ¼rke und Widerstandskraft von Metall besaÄ¼t.

Corso behauptete in seinem Buch, dass er das Alien-Material an eine Forschungsabteilung weitergeleitet habe, von dort soll es an die Wright Patterson Air Force Basis geschickt worden sein. Es wÄ¼re mÄ¼glich, dass die neue morphische Technologie benutzt wird und neue Top-Secret-FluggerÄ¼te das Ergebnis seien.

Anfallende Ä¼bersetzungen: Corinna

Hier Ä¼bersetzte Textanteile geben nicht automatisch meine Meinung wieder.

Info's:

www.theparanormalreport.com

www.ufodigest.com/news/1207/shapeshiftingufos4.html